



## Wiederholungs- und Verständnisfragen zum Wettbewerbsrecht

❶ Aus wie vielen Kapiteln und Paragraphen setzt sich das UWG zusammen?

📖 Das UWG gliedert sich in **vier Kapitel** (Allgemeine Bestimmungen, Rechtsfolgen, Verfahrensvorschriften und Straf- und Bußgeldvorschriften) und **20 Paragraphen**.

❷ Welchen Schutzzweck hat das UWG und wo ist das geregelt?

📖 In **§ 1 UWG** ist der Schutzzweck des Gesetzes geregelt. Danach schützt das Gesetz die **Mitbewerber**, die **Verbraucher** und **sonstige Marktteilnehmer** vor unlauterem Wettbewerb. (= sog. Schutzzwecktrias)

Zugleich schützt es das Interesse der Allgemeinheit an einem unverfälschten Wettbewerb.

❸ Was versteht man unter einem Mitbewerber und ist das irgendwo gesetzlich niedergeschrieben?

📖 Ein „Mitbewerber“ ist jeder Unternehmer, der mit einem oder mehreren Unternehmern als Anbieter oder Nachfrager von Waren oder Dienstleistungen in einem konkreten Wettbewerbsverhältnis steht. Geregelt ist diese Definition im **§ 2 I Nr. 3 UWG**.

❹ In welche Etappen lässt sich die Entstehung des heutigen UWG gliedern?



<b>1896</b>	(Erstes) Gesetz <u>zur Bekämpfung</u> des unlauteren Wettbewerbes
<b>1909</b>	(Zweites) Gesetz <u>gegen</u> den unlauteren Wettbewerb
<b>2004</b>	(Neues) Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
<b>2008</b>	UWG-Novelle vom 22.12.2008 aufgrund der Umsetzung der RL 2005/29/EG über unlautere Geschäftspraktiken
<b>2015</b>	UWG-Novelle vom 5.11.2015

❺ Wie ist das Verhältnis von UWG zu GWB?

📖 Das **GWB** regelt das **Bestehen** von Wettbewerb und das **UWG** das **Verhalten** am Markt.



⑥ Warum ist eine Unterscheidung zwischen UWG und BGB wichtig?

☞ Beide Gesetze stehen in einem **Konkurrenzverhältnis** zueinander. Das **UWG** ist im Verhältnis zu § 823 I BGB vorrangiger anzuwenden, da es **spezieller** ist.

⑦ Hat die Unterscheidung zwischen UWG und BGB praktische Auswirkungen?

☞ Ja, denn beide Gesetze sehen **unterschiedliche Verjährungsregelungen** vor. In § 11 I UWG ist eine sechsmontatige Verjährungsfrist vorgesehen und in § 195 BGB eine dreijährige Verjährung.

⑧ Gilt diese Konkurrenzregelung uneingeschränkt für alle §§ im BGB?

☞ Nein, denn die **§§ 823 II, 824, 826 BGB** sind neben dem UWG anwendbar.

⑨ Was versteht man unter Wettbewerbsrecht im weitesten Sinne?

☞ Unter Wettbewerbsrecht im weitesten Sinne versteht man sowohl das **Kartellrecht (GWB)** als auch das **Wettbewerbsrecht (UWG)**.

⑩ Welches Schutzgut haben Wettbewerbs- und Kartellrecht?

☞ Beide verfolgen das gleiche Schutzgut, nämlich den **Wettbewerb**. Lediglich die Zielrichtung ist eine andere.